

Ansprechpartner/in

Sprecher/in

Inge Klahr ☎ 37 54
Volker Selent ☎ 6 27 55

Kasse

Ruth Dvorak eMail:
dvoraknienburg @ yahoo.de

Naturfreundehaus

NFH ☎ 28 12
Sabine Kregel
e-mail: NFH@NaturFreunde-
Nienburg.de

Ehrevorsitzender

Hans-Otto Schneegluth
☎ 22 14

Freizeitgelände Schäferhof

Dr. Dierk Albers ☎ 86 93 13

Fotogruppe

Elke Schierholz
☎ 1 82 68

Frauengruppe

Christa Meyer
☎ 6 42 28

Ski H.-J. Steg

☎ 6 14 74

Wandern Lutz Lukas

eMail per.pedes@t-online.de

Postanschrift: Naturfreundehaus,

Luise-Wyneken-Straße 4,
31582 Nienburg

Internet:

www.NaturFreunde-Nienburg.de

e-Mail: Vorstand@NaturFreunde-Nienburg.de

Jahrestermine zum Vormerken:

Sommertreff: Samstag, 21. August 2010, 17 Uhr

Talk und Wein: Freitag, 29. Oktober 2010, 19:30 Uhr

Adventsfeier: Sonntag, 13. Dezember 2010, 15 Uhr:

Planungstreffen (jeweils Freitag 17:00 – 18:30):

12. März 2010

04. Juni 2010

10. September 2010

03. Dezember 2010

Spendenkonto:

Nr. 375 691

bei der Sparkasse Nienburg
(BLZ 256 501 06)

Die NaturFreunde sind als gemeinnützig anerkannt. Spenden können von der Steuer abgesetzt werden.

Mitgliedsbeiträge

| | |
|--|----------|
| Beitrag Familie | F = 76 € |
| Beitrag Erwachsener (ehemals A oder B) | E = 43 € |

Die Distel



NaturFreunde Nienburg Januar bis März 2010

Boßeltour mit Grünkohlessen

Samstag, 16. Januar 2010, 14 Uhr, Naturfreundehaus

Egal wie das Wetter ist und ob da eine Pfütze ist oder nicht, es wird geboßelt. Dieses Mal werden wir jedoch aufgrund des großen Andrangs vier Mannschaften bilden, zwei flotte mit einer „Kurve“ mehr, zwei trödelnde insbesondere für Familien. Ansonsten bleibt alles wie bisher: Für unsere Rundwanderung von ca. 7 km mit Bollerwagen heißt es Zeit und Muße sowie Tee mitzubringen. Zwei alte und zwei neue Kugeln sind vorhanden. Unterwegs werden die Mannschaften gebildet, die jeweils versuchen, eine Kugel am weitesten zu werfen. Wer nicht dran ist, klönt oder holt die verlorene Kugel aus dem Graben. Und wenn der Hunger richtig groß geworden ist, kehren wir zum Naturfreundehaus



zurück, wo uns der Duft von Kohl und PINKEL schon in die Nase steigt.

Der Preis für das Essen beträgt 9,80 Euro. Anmeldungen für das Essen (ca. 17:30 Uhr) nimmt das Naturfreundehaus entgegen - auch von denjenigen, die sich nicht mit auf dem Weg gemacht haben.



Jahreshauptversammlung des Freizeitgeländes

Am Freitag, 26.02.2010 (Uhrzeit wird noch festgelegt), erfolgt die Jahreshauptversammlung des Freizeitgeländes. Die Platzinhaber werden hierzu gesondert eingeladen. Wer Interesse an einem Platz auf dem Freizeitgelände hat, wende sich bitte an Dierk Albers, Telefon 05021-869313.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Samstag, 27. Februar 2010, 15 Uhr

mit Fotoshow und anschließendem Essen.

Ein schwieriges Jahr 2009 liegt hinter uns. Doch wo lagen die Probleme und wie wurden sie gemeistert? Darüber berichten wir auf der Jahreshauptversammlung. Und vor allem gab es auch schöne Momente, mehrere davon während der Osterfreizeit 2009 auf der Halbinsel Priwall. Diese wird uns Horst Juchelka mit seiner - nicht nur für Mitgereiste - eindrucksvollen Fotoshow zu Beginn präsentieren. Bei der Versammlung wollen wir auch über die unten beigefügte Satzungsänderung beschließen, um den gesetzlichen Vorschriften zu genügen.



Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung, Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2009 (war in der Distel abgedruckt)
3. Berichte der Fachgruppen, Projektleiter/innen, Referent/inne/n u.a.
4. Bericht der Hausreferenten
5. Bericht der Kassiererin und der Fachgruppenkassierer/innen
6. Bericht des Vorstandes
7. Jubilarehrungen und Danksagungen
8. Revisionsbericht und Entlastung des Vorstandes
9. Anträge (einzureichen bei einem Vorstandsmitglied bis zum 15.02.2010)
10. Neuwahlen
 - a) Sprecher/in
 - b) Hausreferent/in
 - d) Revision
 - e) Referate (Umwelt, Presse, Wandern)
11. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

Verantwortung für das Naturfreundehaus – wie geht es weiter?

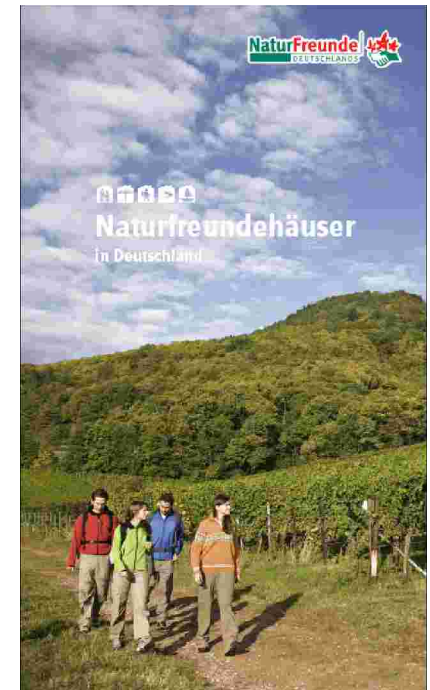
Treffen am 15. Januar 17 Uhr im Naturfreundehaus

Auf der Jahreshauptversammlung wird es auch um die zukünftige erste Ansprechperson für das Naturfreundehaus innerhalb des Vorstandes gehen. Die Hausreferentin Sabine wird ihren Posten aus persönlichen Gründen niederlegen. Es wird daher notwendig sein, eine Nachfolge für sie zu finden. Sinnvoll wäre jedoch ein funktionierender Hausausschuss, aus dessen Mitte heraus jemand diese Funktion wahrnimmt. Somit liegt die Verantwortung auf einer Schulter und unterschiedliche Kompetenzen sind gebündelt.

Immerhin gibt es mit Heino Brinkmann und Bernd Stellmann, die den großen Brocken der Hauserweiterung als „Projektteam“ angehen, schon mal eine starke Unterstützung in einer Sonderaufgabe. Für die Buchführung am Haus arbeitet sich derzeit Gilda Simon ein und stellt sich auf der Jahreshauptversammlung für diesen Aufgabenbereich zur Wahl. Auch sind engagierte Beschäftigte tätig. Doch für einige Sachen bedarf es Absprachen zur Umsetzung. Wenn sich niemand für die vielen kleinen Dinge am Haus findet, aber jemand als VorstandssprecherIn eher Lust hat, wäre auch ein Wechsel der Posten denkbar. Auf alle Fälle würde eine Unterbesetzung des Vorstands sich auch auf die Vereinsarbeit niederschlagen, denn Aufgaben, sowohl die Vereinsaktivitäten nach vorne zu bringen als auch die Hausentwicklung im Auge zu haben, sind durch die verbleibenden Vorstandsmitglieder nicht zu erledigen. Was wie machbar ist und welche Aufgaben wie erledigt werden können, dazu soll dieses Treffen für alle, die ein Interesse an einem aktiven Verein haben, dienen.

Naturfreundehäuser

Das neue Häuserverzeichnis ist da und kann für 3,- Euro im Naturfreundehaus abgeholt werden.



Kein Jahresprogramm mehr!

Seit 2002 hatten die NaturFreunde Nienburg ein Aushängeschild: Das Jahresprogramm - von Jahr zu Jahr professioneller gestaltet. Es war jeweils eine Freude, dass neue Heft unter die Leute zu verteilen.

Und trotzdem haben wir uns dazu entschieden, keine Neuauflage zu machen. Denn in den letzten Jahren führte die Planungen für das gesamte Jahr nahezu der Vorstand alleine durch, in der Hoffnung, dass das Angebot gut nachgefragt wurde. Doch damit ging auch die Verbindlichkeit verloren, um an einer gemeinsamen Veranstaltung teilzunehmen. Auch war ein Jahresprogramm unflexibel. Und es kostete viel Kraft in den Monaten seiner Erstellung.



Planungstreffen mit Kinderbetreuung

Anstelle eines Jahresprogramms gibt es nunmehr nur wenige feststehende Termine. Stattdessen laden wir vierteljährlich zu Planungstreffen ein. Beim ersten Treffen waren dann auch schon vier Familien vertreten. Überrascht war dann Grete Schaer, die ja für ihre Wanderungen eigentlich die Senioren im Blickfeld hat. Nunmehr haben Eltern entschieden, einfach mit über den Deister zu kommen. Und kurzfristig konnte dann doch für Jung und Alt festgestellt werden, dass Priwall auch für Ostern 2010 als Osterfreizeit in Betracht kommt. Zwei Entscheidungen, die wir im Vorstand allein sicherlich anders eingeschätzt hätten.

Die Planungstreffen sind für alle Interessierten offen. Auch in Zukunft werden wir versuchen, parallel ein Angebot für Kinder zu machen, um Eltern die Teilnahme zu ermöglichen. Und auch das gemeinsame Abschlusessen könnte mit der bisherigen regionalen Küche fortgesetzt werden. Schauen wir mal, wie es sich weiter entwickelt.

Das nächste Treffen ist am Freitag, 12. März 2010, 17 Uhr. Für die Kinder wollen wir wieder die Museumspädagogik engagieren. Das konkrete Angebot steht noch nicht fest, aber kann ab März bei Volker Selent 05021-62755 erfragt werden. Ab 18:30 Uhr gibt es dann ein warmes Essen zwischen 5 – 10,- Euro, mit vegetarischer Variante und mit regionalen Produkten.

Antrag des Vorstands zur Satzungsänderung:

Nach dem Schreiben des Bundesfinanzministeriums sind die bis zum 14.10.2009 erfolgten pauschalen Zahlungen an den Vorstand auch ohne satzungszulässige Regelung unter folgenden Voraussetzungen nicht gemeinnützigkeitsschädlich, wenn die Zahlungen nicht unangemessen hoch waren und die Mitgliederversammlung bis zum **31. Dezember 2010** eine Satzungsänderung beschließt, die Tätigkeitsvergütungen zulässt. Um für die Buchhaltung am NFH weiterhin die bisherige Entschädigung gewähren zu können, bedarf es daher auch einer Anpassung unserer Satzung. Der Antrag lautet daher:

„Die Satzung der NaturFreunde Nienburg wird um folgenden Paragraphen ergänzt:

§13 a Vergütung für die Vereinstätigkeit

1. Die Vereinsämter werden grundsätzlich ehrenamtlich ausgeübt.
2. Bei Bedarf können Vereinsämter im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten entgeltlich auf der Grundlage eines Dienstvertrages oder gegen Zahlung einer Aufwandsentschädigung nach § 3 Nr. 26a EStG ausgeübt werden.
3. Die Entscheidung über eine entgeltliche Vereinstätigkeit nach Absatz 2 trifft der Vorstand. Gleiches gilt für die Vertragsinhalte und die Vertragsbeendigung.
4. Der Vorstand ist ermächtigt, Tätigkeiten für den Verein gegen Zahlung einer angemessenen Vergütung oder Aufwandsentschädigung zu beauftragen. Maßgebend ist die Haushaltslage des Vereins.
5. Im Übrigen haben die Mitglieder und Mitarbeiter des Vereins einen Aufwendungsanspruch nach § 670 BGB für solche Aufwendungen, die ihnen durch die Tätigkeit für den Verein entstanden sind. Hierzu gehören insbesondere Fahrtkosten, Reisekosten, Porto, Telefon usw. Vom Vorstand können per Beschluss im Rahmen der steuerrechtlichen Möglichkeiten Grenzen über die Höhe des Aufwendungsersatzes nach § 670 BGB festgesetzt werden. Der Anspruch auf Aufwendungsersatz muss vor der Entstehung durch den Vorstand zugestimmt und spätestens zwei Monate nach Entstehung geltend gemacht werden.

Osterfahrt ins Naturfreundehaus Priwall

Karfreitag, 2. April. - Ostermontag 5. April 2010

Es hat uns letztes Jahr so gut auf Priwall gefallen, dass wir uns beim Planungstreffen eindeutig für die Halbinsel bei Travemünde entschieden haben, zu der uns die kleine Fähre führt. Nur ca. 200m vom Naturfreundehaus entfernt befindet sich der Ostseestrand. Geselligkeit, Strandspaziergänge, wandern und Rad fahren stehen uns offen. Besonders Kinder begeisterten sich bei der Führung durch die Ostseestation. Was wer mit wem unternimmt, regeln wir dann vor Ort.



Wir werden uns durch Vollpension verwöhnen lassen. Die modern eingerichteten Ein-, Zwei-, Drei- und Vierbettzimmer, teilweise mit Dusche/WC, versprechen einen angenehmen Aufenthalt im Naturfreundehaus. Die Kosten liegen bei Verpflegung ab Freitagabend bis Frühstück am Ostermontag wie folgt: Erwachsene 100,50 Euro, Familie mit 1-2 Kindern je nach Alter zwischen 237 - 264,- Euro. Kinder unter einem Jahr sind frei. Einzelzimmerzuschlag 8,- Euro pro Nacht. Für mehr als zwei Kinder und Alleinerziehende mit Kind gibt es weitere Preisstaffelungen. Für Nichtmitglieder nimmt unsere Ortsgruppe noch einen Verwaltungsaufwand von 20,-Euro pro Erwachsene und 10,- pro Kind.

Die Anreise werden wir gemeinsam organisieren, da es Sinn macht, die einzelnen Ländertickets der Bahn für Niedersachsen und Schleswig-Holstein der Bahn zu verwenden (Preis für 2009 bei Hin- und Rückfahrt für 2-5 Personen = 112,-). Die Bahnfahrt dauert ca. 3,5 Stunden. Hinzu kommen noch die Kosten für die Fähre (2009: zu Fuß 50 Cent pro Fahrt) und Kurtaxe (2009: Erwachsene 1 Euro pro Tag).

Die Reservierung der Zimmer erfolgt von uns erst bei konkreter Anmeldung. Daher sollten sich Interessierte bald melden, damit wir dann jeweils die Buchungen vornehmen können. Weitere Informationen und Anmeldungen bei Volker Selent, Rühmkorfstraße 4, 31582 Nienburg, Telefon 05021-62755. Mail: volker.selent@naturfreunde-nds.de .

Osterfeuer am Freizeitgelände

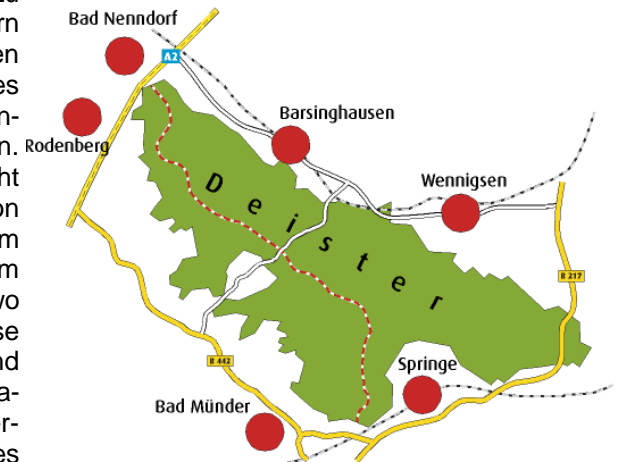
Voraussichtlich am Samstag, den 3. April 2010 findet wieder das alljährliche Osterfeuer auf dem Freizeitgelände Schäferhof statt. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich willkommen, sollten sich aber wegen Bratwurst und Getränken vorher anmelden. Nähere Informationen zunächst bei Dierk Albers (Telefon 05021-869313).

Bewegen und Bewundern:

Tagesausflug über den Deister

Samstag, 13. Mai 2010

Grete Schaer lädt am Sonnabend, dem 13. März 2010 zu einer **Deisterwanderung** ein. Oftmals wurde beklagt, dass ihre Wanderungen wegen der Zielgruppe Senioren immer am Mittwoch angeboten wurden. Viele haben auch schon mal den Wunsch geäußert, keine Großtouren unserer Wanderwart Lutz Lukas zu unternehmen, sondern Tagestouren zwischen 10-15 Kilometer. Beides wird jetzt mit diesem Angebot genüge getan. Per Bundesbahn geht es bis Egestorf und von dort aus entlang dem Bachlauf zum Annatum auf dem Kammweg, wo wir die Mittagspause einlegen. Anschließend geht es runter zum Naturfreundehaus Deisterhütte. Bis dahin sind es ca. 13 km. Hier erwarten uns die NaturFreunde aus Springe mit Kaffee und Kuchen.



Die Rückfahrt ist mit der Bahn ab Springe geplant.

Kosten: Beteiligung am Niedersachsenticket, Verpflegung vor Ort.

Treffpunkt: 9:00 Uhr auf dem Bahnhofsvorplatz Rückkehr ca. 18 / 19 Uhr

Eine weitere Tour im Rahmen „Bewegen und bewundern“ ist für den 8. Mai angesetzt, allerdings mit dem Rad. Mehr dazu auf dem Planungstreffen und der April-Distel.